

## Instruktionen für Autorinnen und Autoren

Wir bitten die Autorinnen und Autoren, die folgenden Richtlinien vor der Einreichung eines Manuskripts beim Journal of Animal Law, Ethics and One Health (LEOH) zu beachten:

### I. Allgemeine Bemerkungen

Verwenden Sie bitte die **Word-Vorlage** auf der Website des Journals. Bitte verwenden Sie jedenfalls so wenig Formatierungen wie möglich. Verwenden Sie zur *Hervorhebung im Text kursiv*, und nicht Fettdruck, Unterstreichen oder Grossbuchstaben. Wir bitten Sie, ebenfalls keine manuelle Silbentrennung, Aufzählungszeichen oder Nummerierung oder andere automatische Funktionen zu verwenden. Wenden Sie stattdessen für Aufzählungen nichtautomatische Bindestriche an.

### II. Zitierweise

Bitte geben Sie bei der Einreichung des Manuskriptes an, an welche Norm Sie sich gehalten haben.

**Die gewählte Zitierweise muss in dem gesamten Manuskript konsequent beibehalten werden.**

Bitte halten Sie sich beim Verfassen Ihres Beitrags im Übrigen an die nachfolgenden Regeln zur Zitierweise:

#### 1. *Beiträge aus der Schweiz:*

Für juristische Beiträge aus der Schweiz ist der Zitierstil nach folgendem Werk zu richten:

Forstmoser Peter/Ogorak Regina/Schindler Benjamin, *Juristisches Arbeiten*, 6. Auflage, Zürich 2018

Andere Fachbereiche richten sich nach einer der dort geläufigen Zitierweise.

#### 2. *Beiträge aus anderen europäischen Ländern:*

Bitte richten Sie die Zitierweise für Ihren juristischen Beitrag für sämtliche Rechtsprechung, Literatur und Gesetzgebung nach dem **OSCOLA-Stil** (Oxford Standard for Citation of Legal Authorities), wenn Sie auf **Englisch** schreiben:

[https://www.law.ox.ac.uk/sites/default/files/migrated/oscola\\_4th\\_edn\\_hart\\_2012.pdf](https://www.law.ox.ac.uk/sites/default/files/migrated/oscola_4th_edn_hart_2012.pdf)

Alle anderen Fachbereiche richten sich nach einer der dort geläufigen Zitierweise.

Wenn Sie Ihren Beitrag in **deutscher oder französischer Sprache** verfassen, beachten Sie bitte die in Ihrer Rechtsordnung am weitesten verbreitete Zitierweise.

### 3. Fussnoten

Die Verweise auf Rechtsprechung, Literatur und Gesetzgebung sind in fortlaufend nummerierten **Fussnoten** (und **nicht Endnoten**) zu erfassen. Die Nummer der Fussnote steht im Text **nach der Interpunktion** (ausser nach einem wörtlichen, in Anführungszeichen stehenden Satz- oder Wortzitat).

Der Fussnotentext beginnt mit einem **Grossbuchstaben** und am Ende der Fussnote steht ein **Punkt**.

Vorzugsweise gibt es am Ende eines Beitrags kein Literaturverzeichnis; daher sollten alle bibliografischen Angaben in den Fussnoten gemacht werden. Die Angaben sollten so vollständig wie möglich sein.

Bitte geben Sie beim ersten Mal, wenn Sie eine Quelle zitieren, die vollständige Zitierung an. Nach dem ersten Vollzitat sollte ein Querverweis verwendet werden, indem die Fussnote angegeben wird, in welcher das Vollzitat zu finden ist:

In englischer Sprache: Meyer, *supra* note 3, at x.

In deutscher Sprache: Meyer (Fn. 3), x.

In französischer Sprache: Meyer, n°95, pp. 20-23.

### 4. Zitate aus dem Internet

**Web-Referenzen** sind nur zu verwenden, wenn die Quelle nicht in einem herkömmlichen gedruckten Format verfügbar ist. Als Minimum sollte die vollständige URL angegeben werden. Fügen Sie, falls bekannt, weitere Angaben hinzu (z. B. Name des Autors, Name der Publikation, Datum, DOI). Die URL sollte die Leserinnen und Leser direkt auf die Quelle verweisen und nicht auf eine Zwischenseite mit Links. Bitte geben Sie das Datum des letzten Besuchs an. Beispiel: <<http://www.specimen.com>> (besucht am 5. April 2023).

## III. Weitere Formelle Aspekte

**Standart-Schriftart:** Calibri 11, Zeilenabstand „Einfach“

Bitte verwenden Sie **Abkürzungen** sparsam und greifen Sie ausschliesslich auf gängige Textabkürzungen zurück, die bei der ersten Verwendung ausgeschrieben werden. Achten Sie auf die Einheitlichkeit der Abkürzungen in Ihrem gesamten Beitrag.

**Zahlen** kleiner als zehn (einschliesslich Null) sollten in Worten geschrieben werden. Für Zahlen grösser als zehn werden Ziffern verwendet (z. B. 21, 35), es sei denn, Zahlen kleiner als zehn werden im selben Satz mit Zahlen grösser als zehn verglichen.

Als **Datumsformat** verwenden Sie im Text bitte eine Kombination aus Wörtern und Zahlen und lassen Sie eine "0" vor Datumsangaben kleiner als 10 weg. Zum Beispiel: 5. April 2023.

Bei **Geldbeträgen** schreiben Sie zuerst die Zahl und dann den Namen der Währung. Trennen Sie Gruppen von drei Ziffern durch ein Leerzeichen und geben Sie die Dezimalstellen durch einen Punkt an (z. B. 15 200.50 Euro). Für einen runden Betrag verwenden Sie einen Punkt gefolgt von einem Bindestrich (z. B. 100.- Schweizer Franken).

**Prozentsätze:** Sie können Ziffern verwenden (5%) oder den Prozentsatz ausschreiben (fünf Prozent).

Verwenden Sie **eckige Klammern**, um den zitierten **Text zu ergänzen** (mit einem Buchstaben, einem Wort oder einem Satz), so z. B.: [D]er Professor zitierte aus dem Obligationenrecht.

Das **Auslassen** eines Wortes, Satzes oder Satzbestandteils wird durch drei Punkte zwischen **runden Klammern** (...) angezeigt.

Verwenden Sie Kursivschrift, um Titel von Büchern oder Zeitschriften im Haupttext zu kennzeichnen (z. B. Der Begriff wurde erstmals in Bergers Buch *Animal Sentience* ... geprägt). Die Titel von wissenschaftlichen Beiträgen, Artikeln und ähnlichem sollten in Anführungszeichen gesetzt werden (z. B. Taylors Essay "Comments on Singer's Utilitarianism" wurde veröffentlicht in ...).

#### IV. Appendizes & Bildmaterial

Gibt es mehr als einen Anhang, sollten diese mit A, B usw. gekennzeichnet werden.

Digitale Bilddateien müssen dem Journal in der höchstmöglichen Auflösung (mind. 300 dpi) zur Verfügung gestellt werden.

#### V. Sprachredaktion/Publikation

Die Verantwortung für das Korrekturlesen liegt allein bei den Autoren. Wenn Sie in einer anderen Sprache als Ihrer Muttersprache schreiben, empfehlen wir Ihnen, Ihr Manuskript vor der Einreichung professionell lektorieren zu lassen.

Im Interesse der Kohärenz und der sprachlichen Korrektheit behalten sich die Herausgeberinnen das Recht vor, Änderungen an den eingereichten Texten vorzunehmen.

Die Korrekturfahnen werden den Autoren vor der Veröffentlichung zum Gegenlesen zugesandt. Die Frist für das Korrekturlesen beträgt **zwei Wochen**.

#### VI. Publikationsethik und rechtliche Rahmenbedingungen

Den Autorinnen und Autoren wird empfohlen, sämtlichen Inhalt der Website des Journal of Animal Law, Ethics and One Health (LEOH) sorgfältig zu studieren, insbesondere die Kapitel "Publikations- und Begutachtungsprozess", "Publikationsethik" sowie "Beitrag einreichen. Allgemeine Informationen".

LEOH verwendet eine Creative Commons Attribution-No Derivative Works 4.0 International License (CC BY-ND 4.0) für alle veröffentlichten Manuskripte. Die Lizenzbedingungen können eingesehen werden unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/>

Bei einer Zweitveröffentlichung oder Übersetzung eines ursprünglich in LEOH erschienenen Beitrags muss die Erstveröffentlichung in diesem Journal erwähnt werden. Die Zitierung umfasst die üblichen bibliografischen Angaben, einschliesslich Namen der Autorin/der Autoren, Titels des Beitrags, Name des Journals sowie Beitragsnummer und Jahr der Veröffentlichung, Seitenzahlen und URL [www.leoh.ch](http://www.leoh.ch).

**Die Autorinnen und Autoren von Beiträgen, die auf der Website von LEOH veröffentlicht werden, tragen die alleinige Verantwortung für den Inhalt ihres Beitrags.** Sie sichern die Freiheit von Rechten Dritter an den den Herausgeberinnen eingeräumten Nutzungsrechten sowie ihre Verfügungsbefugnis über dieselben zu, einschliesslich, aber nicht beschränkt, auf Passagen, die aus urheberrechtlich geschütztem Material zitiert werden, und Bilder/Illustrationen. Insbesondere liegt es in der ausschliesslichen Verantwortung der Autorinnen und Autoren, die für die Veröffentlichung ihres Beitrags in LEOH erforderliche(n) Genehmigung(en) einzuholen. LEOH übernimmt keinerlei Haftung für die auf der Website veröffentlichten Beiträge.